

Antrag

Initiator*innen: Nadine Mai (KV Pinneberg)

Titel: **Ä12 zu A5: Der Herbst der Reformen darf kein Herbst der sozialen Kälte werden!**

Antragstext

Von Zeile 133 bis 134 einfügen:

Ressourcen geplant wird, wenn noch rund **10 Prozent der über Drei-Jährigen Kinder keinen KiTa-Platz haben**. Gleichzeitig müssen wir mit Kreisen und Kommunen, die das Platzangebot schaffen, eine gemeinsame Strategie zur Umsetzung dieser Garantie erarbeiten. Insbesondere die Sanierung von KiTas muss dafür vom Land finanziell unterstützt werden. Zudem müssen KiTa-Plätze nicht nur wohnortnah vorgehalten, sondern auch weitere Hindernisse für Bildungs- und Chancengerechtigkeit reduziert und Präventionsangebote vor Ort ausgebaut werden. Dafür sollen die Erkenntnisse der Schleswig-Holsteinischen und der in anderen Ländern durchgeführten Projekte zur Armutsprävention (Kommunale Präventionsketten) schnell in strukturelle Reformen und Verbesserungen einfließen. So schaffen wir nicht nur die nötige ganzheitliche Förderung von Kindern und ihren Familien, sondern reduzieren mittelfristig auch die staatlichen Folgekosten, die immer mit ungleichen Bildungschancen einhergehen.

Begründung

Die Bedeutung der kommunalen, rechtsanspruchserfüllenden Ebene möchte ich noch einmal stärken, denn nur gemeinsam werden wir dieses wichtige und richtige Anliegen voranbringen können. Zudem möchte ich darauf hinweisen, dass eine

KiTa Garantie in ein umfassendes Armutspräventionskonzept eingebunden werden muss, das die Familie als Ganzes in den Blick nimmt. Eine andere Wahl haben wir nicht, wenn wir nachhaltig und wirksam eine Chancengerechtigkeit erreichen und den späteren Bildungserfolg vom sozialen Rucksack der Familien entkoppeln wollen.

Danke Aminata für den wichtigen Antrag und deinen Einsatz. Und Danke für eure Unterstützung bei dem Änderungsvorschlag!

Unterstützer*innen

Gerd Weichelt (KV Dithmarschen), Sami Islam (KV Pinneberg), Florian Juhl (KV Pinneberg), Regina Flesken (KV Pinneberg), Sebastian Willmann (KV Pinneberg), Petra Kärgel (KV Pinneberg), Katrin Stange (KV Pinneberg), Christian Osbar (KV Kiel), Patricia Römer (KV Pinneberg), Peer Lessing (KV Pinneberg), Rüdiger Priewe (KV Pinneberg), Astrid Griess (KV Pinneberg), Dieter Abraham (KV Pinneberg), Hans-Peter Hopp (KV Ostholstein), Martin Drees (KV Plön), Anouk Corinth-Koltermann (KV Nordfriesland), Dennis Reinke (KV Ostholstein), Sebastian Rautert (KV Pinneberg), Sascha Golditz (KV Pinneberg), Renate Frie (KV Pinneberg), Monika Wegener (KV Rendsburg-Eckernförde)